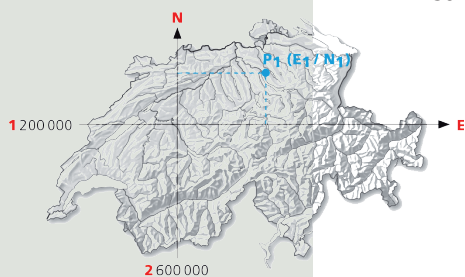


Der Kanton Solothurn erhält neue Koordinaten

Die Schweizerischen Landeskoordinaten mit den typischen Koordinaten 600'000/200'000 stammen aus dem Jahre 1903 (Bezeichnung LV03). Die zu Grunde liegende Genauigkeit der alten Messungen entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen und den technischen Möglichkeiten.

Neu verfügt die Schweiz landesweit über Vermessungspunkte mit zentimetergenauen GPS-Koordinaten.



Die neuen 7-stelligen Koordinaten (Bezeichnung LV95) werden in der amtlichen Vermessung kantonsweise bis spätestens 2016 eingeführt. Im November 2016 ist es nun auch im Kanton Solothurn soweit.



BSB + Partner
Ingenieure und Planer

BSB + Partner, Ingenieure und Planer AG
Leutholdstrasse 4 • 4562 Biberist
Tel. 032 671 22 22 • Fax. 032 671 22 00
biberist@bsb-partner.ch • www.bsb-partner.ch



In dieser Ausgabe

Der Kanton Solothurn erhält neue Koordinaten

Neue Koordinaten? Was ändert sich? – Alles!

Was müssen Kunden von BSB + Partner unternehmen? – Nichts!

Quelle: swisstopo

Neue Koordinaten? Was ändert sich? – Alles!

Die Änderungen in Bezug auf das neue Koordinatensystem sind für alle Personen und Stellen relevant, welche an ihre Geodaten Genauigkeitsansprüche im Meterbereich oder besser stellen. Als Werkeigentümerin sind sie also betroffen!

Der bisher verwendete Bezugsrahmen stützt sich auf die Fixpunkte der Landesvermessung von 1903 (LV03). Er enthält aber schweizweit und lokal kleinere und grössere Widersprüche. Das heisst, die mit dem heutigen Bezugsrahmen bestimmten Koordinaten können von den mit satellitengestützten Messverfahren bestimmten «absoluten» Koordinaten abweichen.

Die Differenzen zwischen dem heutigen und neuen Bezugsrahmen variieren schweizweit zwischen null (Bern) und rund eineinhalb Meter (Engadin, Genf).

Abgesehen von diesen landesweiten Korrekturen im Meterbereich liegt der offensichtliche Unterschied in der neuen Bezeichnung der Koordinaten. Der Ausgangspunkt der Kartenprojektion («Nullpunkt») in Bern erhält neue Koordinaten:

Bisher:	CH1903 / LV03		
	y = 600 000 m (Ost)	x = 200 000 m (Nord)	
Neu:	CH1903+ / LV95		
	E = 2 600 000 m (Ost)	N = 1 200 000 m (Nord)	

Was müssen Kunden von BSB + Partner machen? – Nichts!

Damit die Anwender die technischen und wirtschaftlichen Vorteile des neuen Bezugsrahmens nutzen können, müssen die bestehenden, digital vorliegenden Daten in diesen neuen Rahmen übertragen werden. Das heisst, dass sämtliche Punkte neu gerechnete Koordinaten erhalten.



Im Rahmen der vorliegenden Datenhaltungsverträge erbringt **BSB + Partner diese Dienstleistung für die bestehenden Kunden unentgeltlich**. Als Werkeigentümerin brauchen sie aktiv nichts zu unternehmen. Auf den Zeitpunkt der Umstellung im Kanton Solothurn (November 2016) werden die bestehenden Daten in das neue Koordinatensystem migriert.

Ebenso werden die publizierten Datensätze (Geodaten, Karten und Pläne) der **infogis®-Kunden unentgeltlich** in den neuen Bezugsrahmen (neue Koordinaten) überführt und in infogis® aktualisiert.